

Personennummer: _____ ZFER/KBA: _____ Führerscheinnummer: _____

(diese Angaben werden von der Fahrerlaubnisbehörde ausgefüllt)

Antrag auf Erteilung einer Fahrerlaubnis für Kraftfahrzeuge der Klasse(n)

- AM A1 A2 A B BE C1 C1E C CE
 D1 D1E D DE L T SZ 197 SZ 78

Geburtsdatum	
Geburtsname	
Familiename	
Vorname(n)	
Geburtsort	
Staatsangehörigkeit	
Anschrift	
Ausweisdokument	
Telefon (freiwillig)	
E-Mail (freiwillig)	

- erstmalig (§ 21 FeV)
 zur Erweiterung einer vorhandenen Fahrerlaubnis (§ 21 FeV)
 Versagung (§ 2 StVG) oder vorangegangener Entziehung (§ 20 FeV) oder nach Verzicht
 aufgrund einer Dienstfahrerlaubnis (§§ 26 u. 27 FeV)
 aufgrund einer ausländischen Fahrerlaubnis (§§ 29 – 31 FeV)

Ausbildung

erfolgt durch folgende Fahrschule: _____

Prüfort: _____

Beizufügende Unterlagen

- 1 aktuelles biometrisches Lichtbild (35 x 45 mm) nach den Bestimmungen der Passverordnung
 1 Unterschrift-/Fotoaufkleber zur Herstellung des EU-Kartenführerscheins

für die Klassen AM, A1, A2, A, B, B96, BE, L, T <input type="checkbox"/> Sehtestbescheinigung einer amtlich-anerkannten Sehteststelle oder ein Zeugnis oder ein Gutachten nach § 12 Abs. 4 oder Abs. 5 FeV <input type="checkbox"/> Bescheinigung über die Teilnahme an einer Schulung in Erster Hilfe nach § 19 FeV	für die Klassen C, C1, CE, C1E, D, D1, DE, D1E <input type="checkbox"/> Bescheinigung oder Zeugnis über das Sehvermögen nach § 12 Abs. 6 FeV <input type="checkbox"/> Zeugnis oder Gutachten über die körperliche und geistige Eignung <input type="checkbox"/> Nachweis über die Ausbildung in Erster Hilfe <input type="checkbox"/> Gutachten eines Arbeits- oder Betriebsmediziners oder einer amtlich anerkannten Begutachtungsstelle für Fahreignung (BfF) (zusätzlich bei Klassen D, D1, DE, D1E)
---	--

Bei Besitz einer Dienstfahrerlaubnis:

- Bescheinigung der Dienststelle als Nachweis über den Besitz einer Dienstfahrerlaubnis (§ 27 FeV)

Bei gewerblicher Güter- und/oder Personenbeförderung zusätzlich beizufügen:

- IHK-Bescheinigung über die Grundqualifikation gem. § 4 BKrFQG i.V.m. §§ 1 u. 2 BKrFQG

Bei Inhabern einer ausländischen Fahrerlaubnis zusätzlich beizufügen:

- Ich bin im Besitz einer gültigen ausländischen Fahrerlaubnis Ja Nein
 Ich war bereits im Besitz einer ausländischen Fahrerlaubnis Ja Nein
 Nachweis über die Begründung eines ständigen Aufenthalts (z.B. Kopie des Aufenthaltstitels)
 ggf. amtlich anerkannte Übersetzung des ausländischen Führerscheins mit Klassifizierung
 ausländischer Führerschein im Original (beim Antrag gem. §§ 29 – 31 FeV)

Bei Inhabern einer vorhandenen Fahrerlaubnis zusätzlich beizufügen:

- beidseitige Kopie des vorhandenen Führerscheins

Körperliche oder geistige Beeinträchtigungen (Freiwillige Angabe, bedenken Sie jedoch Ihre Eigenverantwortung.)

habe ich nicht. habe ich folgende: _____
Im Straßenverkehr benötige ich keine Sehhilfe eine Sehhilfe.

Bei Ablegung von mindestens zwei Klassen:

Ich beantrage die gesonderte Ausstellung eines Kartenführerscheins für folgende Klasse _____, bin mir jedoch der Mehrkosten für die Erstellung mindestens zweier Kartenführerscheine bewusst.
 Ich beantrage die Ausstellung eines Kartenführerscheins für alle beantragten Klassen. Mir ist bewusst, dass ich den Führerschein erst erhalte, nachdem alle Fahrerlaubnisprüfungen bestanden wurden. Gegen Gebühr kann jedoch eine vorläufige Fahrberechtigung ausgestellt werden.

Bei Vorbesitz der Klasse 3, ausgestellt vor dem 01.01.1999:

Die Kombination von Zugfahrzeugen und Anhängern, die 12 t bis 18,5 t nicht überschreiten, sollen weiterhin geführt werden können. Die Klasse wird dann bis zur Vollendung des 50. Lebensjahrs befristet.
 Für land- und forstwirtschaftliche Tätigkeiten wird die Klasse T benötigt. Ort, an dem die Tätigkeit ausgeübt wird: _____

Meldebestätigung:

Es haben vorgelegen Personalausweis Reisepass.
Personalangaben und Anschrift geprüft berichtigt.
Mit Hauptwohnung gemeldet in _____ seit _____, zugezogen von _____
Führungszeugnis beantragt: Nein Ja, Grund: _____
Bedenken der Gemeinde gegen die Eignung des Antragstellers zum Führen von Kraftfahrzeugen:
 bestehen nicht bestehen, Grund: _____

Ort, Datum

Stempel der Gemeinde

Mir ist bekannt, dass ich bei mangelhaftem Lichtbild bzw. unvollständigen oder falschen Angaben für die Kosten der Ausstellung eines neuen Kartenführerscheins aufkommen muss. Nach Ablauf eines Jahres verfällt bzw. gilt der Antrag als zurückgenommen, wenn der Nachweis über die bestandene Fahrerlaubnisprüfung nicht erbracht wird oder wenn ein ausgestellter Führerschein binnen 2 Jahren nicht abgeholt bzw. erteilt wird.

Erklärung über den Ausschluss des Vorbesitzes einer Fahrerlaubnis der beantragten Klassen (§ 8 FeV): Hiermit erkläre ich, in einem Mitgliedstaat der Europäischen Union oder einem anderen Vertragsstaat des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum weder eine erteilte Fahrerlaubnis beantragt, noch besessen zu haben, noch eine zu besitzen. Ebenso erkläre ich auf eine bereits vorhandene EU- bzw. EWR-Fahrerlaubnis mit der Erteilung der beantragten Fahrerlaubnis zu verzichten (§ 21 Abs. 2 FeV).

Ich versichere die Richtigkeit und Vollständigkeit meiner Angaben.

Ort, Datum

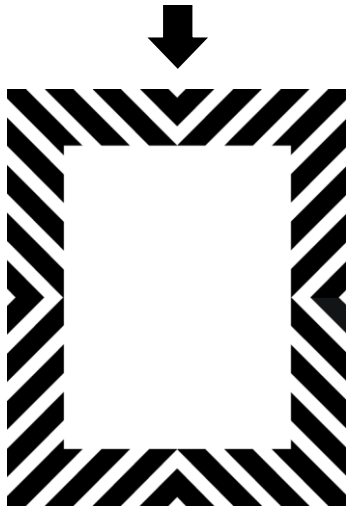
Unterschrift des Antragstellers

Informationen zum Schutz personenbezogener Daten bei deren Erhebung und Verarbeitung durch das Landratsamt Donau-Ries, Fahrerlaubnisbehörde, nach Art. 13 und 14 der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) finden sich auf der Internetseite des Landratsamtes Donau-Ries (www.donau-ries.de/datenschutzhinweise unter Informationen nach Art. 13, 14 DSGVO). Auf Wunsch erhalten Sie diese Informationen vom zuständigen Sachbearbeiter auch in Papierform.

Vorläufige Fahrberechtigung wurde dem Antragsteller ausgehändigt am _____

EU-Kartenführerschein wurde dem Antragsteller ausgehändigt am _____

Bitte das biometrisches Lichtbild **mittig einkleben**, so dass die Ränder des Bildes gleichermaßen etwas die schraffierte Fläche abdecken (alternativ: Lichtbild nur beifügen).

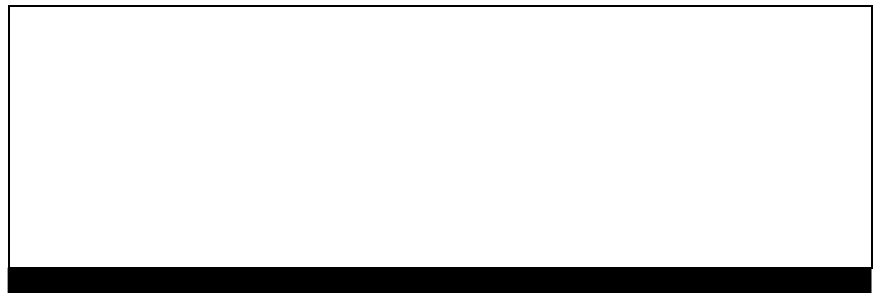


Lichtbild

Unterschrift:

Die Unterschrift ist von der Antragstellerin/vom Antragsteller eigenhändig und unter Verwendung eines schwarzschriftenden Faserstiftes **mittig, innerhalb** der schwarzen Umrandung zu leisten.

Nicht auf die schwarze Linie schreiben!



Unterschrift

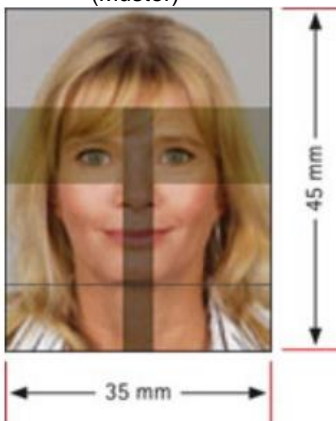
Name, Vorname _____

Geburtsdatum _____

Geburtsort _____

Hinweise zum biometrischen Lichtbild:

(Muster)



- Biometrische Passbilder haben die Größe 35 x 45 mm.
- Die Gesichtshöhe muss ca. 70 – 80 % einnehmen.
- Das Bild muss scharf, kontrastreich und gleichmäßig ausgeleuchtet sein.
- Der Hintergrund muss einfarbig, hell und ohne Muster sein.
- Der Kopf muss gerade sein, die Augen geöffnet und mit Blick in die Kamera.
- Neutraler Gesichtsausdruck und geschlossener Mund sind Pflicht.
- Kopfbedeckungen sind nur aus religiösen Gründen erlaubt.
- Brillenträger: Die Augen müssen klar und deutlich erkennbar sein (Reflexionen auf den Brillengläsern, getönte Gläser oder Sonnenbrillen sind nicht zulässig). Der Rand der Gläser oder das Gestell dürfen nicht die Augen verdecken.
- Das biometrische Lichtbild muss auf hochwertigem Papier gedruckt sein.
Es ist nicht möglich, ein elektronisches Lichtbild zu verwenden.